

Mitgliederversammlung vom 28. November 2024

Titel Erhöhung der Trustcenter-Ersatzabgabe für nichtdatenliefernde Mitglieder

Antragssteller*in Vorstand KAeG SG

Zusammenfassung

Das primäre Ziel der Erhöhung der Trustcenter-Ersatzabgabe für die nichtdatenliefernden Mitglieder ist die Aufrechterhaltung und Erweiterung einer soliden und ärztzeigenen Datengrundlage (Datensammlung, Haltung und Verwertung). Die Verhandlungen und Festsetzungen von Taxpunktwerten oder die Einführung von TARDOC können wir nur erfolgreich durchführen, wenn uns die Mitglieder die erforderlichen Daten zur Verfügung stellen. Die vergangenen Taxpunktwert-Verhandlungen haben gezeigt, wie unabdingbar es ist, dass wir eine umfangreiche Datengrundlage zur Verfügung haben. Deshalb sollen die datenliefernden Mitglieder eine finanzielle Entlastung für ihren Aufwand erhalten. Dieser soll von Seiten nichtliefernder Mitglieder getragen werden.

Beschreibung

1. Ausgangslage

Seit dem Beschluss an der Mitgliederversammlung vom 27.04.2006 erhebt die KAeG SG für die Nichtmitglieder eines Trustcenters einen Jahresbeitrag von CHF 200.- für die Mitgliederkategorien 1.1. und 1.2. Der tiefe Betrag der Ersatzabgabe motiviert nicht, Daten zu liefern und so solidarisch einen Beitrag für Verhandlungen und zur Verbesserung der Entlohnung der Leistungserbringenden zu leisten.

2. Aktueller Stand

Von den insgesamt 900 Mitgliedern liefern aktuell im Jahr 2024 573 Mitglieder ihre Daten ans Trustcenter (TC) eastcare, wobei 284 (Vorjahr 269) Mitglieder keine Daten liefern. Die nichtdatenliefernden Mitglieder bezahlen heute eine Ersatzabgabe von CHF 200.-.

Im Jahr 2024 betragen die Einnahmen der Ersatzabgabe total CHF 56'800 (Vorjahr CHF 53'800). Diese Einnahmen hat die KAeG SG für die administrativ hohen Aufwände des Abgleichs der Datenbanken behalten.

Datenliefernde und nichtdatenliefernde Mitglieder-Struktur der KAeG SG Stand 2024 (Kat. 1.1 und 1.2)

Nicht datenliefernde Mitglieder	284 33%
Datenliefernde Mitglieder	573 67%

3. Antrag Beitragserhöhung für nichtdatenliefernde Mitglieder

Ersatzabgabe Trustcenter	
seit 2006	NEU ab 1.1.2025
CHF 200.-	CHF 700.-

Begründung und Ziele der Erhöhung der Ersatzabgabe von nichtdatenliefernden Mitgliedern

Die Trustcenter-Ersatzabgabe für die nichtdatenliefernden Mitglieder soll aus folgenden Gründen von CHF 200.- auf CHF 700.- angehoben werden:

- Die nichtdatenliefernden Mitglieder sollen sich finanziell an den Kosten der Datenerhebung und -verarbeitung sowie den TPW-Verhandlungen beteiligen. Denn sie profitieren von den datenliefernden Mitgliedern.
- Die Erhöhung der Ersatzabgabe kommt den datenliefernden Mitgliedern direkt zugute. Ihre TC-Kosten können gesenkt werden.
- Die Motivation zur Datenlieferung soll erhöht werden.
- Angleichung an die K-OCH-Kantone: Die Mehrheit der K-OCH-Kantone erheben bereits heute eine Ersatzabgabe von CHF 700.-.
- Die Datenabdeckung und Datenqualität soll weiter erhöht werden.
- Es wird angestrebt, die bestehende Datenbasis weiterzuentwickeln, sodass auch komplexe statistische Anforderungen der Ärzteschaft erfüllt werden können.
- Wir benötigen die Daten möglichst vieler Mitglieder für zukünftige TPW-Verhandlungen im TARDOC wie auch für datenbasierte Stellungnahmen zu verschiedensten gesundheitspolitischen Initiativen.

Umsetzung der Vergütung an die datenliefernden Mitglieder

Im ersten Jahr sollen von den CHF 700.- CHF 500.- an die datenliefernden Mitglieder weitergeleitet werden. Das TC stellt der KAeG SG aufgrund der Meldung ihres Inkassos über die Anzahl datenliefernder Mitglieder eine Rechnung. Der eingenommene Betrag der nichtdatenliefernden Mitglieder wird auf die datenliefernden Mitglieder aufgeteilt und im Folgejahr auf der Rechnung des TCs gutgeschrieben. Der Betrag kann aufgrund der Anzahl nichtdatenliefernder Mitglieder jedes Jahr variieren (Rechenbeispiel nachfolgend). Ab dem Folgejahr werden die administrativen Aufwände der KAeG neu beurteilt. Die Aufwände sollen soweit als möglich minimiert werden mit dem Ziel, die gesamten Einnahmen der Ersatzabgaben an die datenliefernden Mitglieder weiterzuleiten.

Beispiel: Berechnung Gutschrift für datenliefernde Mitglieder

Bei den 284 nichtdatenliefernde Mitglieder wird eine Ersatzabgabe von CHF 700.- erhoben und den datenliefernden Mitgliedern bei der nächsten Rechnung vom Trustcenter gutgeschrieben.

Nichtdatenliefernde Mitglieder 284 à CHF 700.- =	CHF	198'800.00
Zu verteilen an datenliefernde Mitglieder (CHF 500.- x 284)	CHF	142'000.00
Gutschrift für jedes datenliefernde Mitglied	CHF	247.80

Die erste Gutschrift würde im Jahr 2026 erfolgen.

4. Ziel des Antrags/der Abstimmung

Die Mitgliederversammlung vom 28. November 2024 hat die Erhöhung der Trustcenter-Ersatzabgabe für nichtdatenliefernde Mitglieder von CHF 200.- auf CHF 700.- genehmigt.

5. Auswirkungen (rechtlich und organisatorisch)

Erhöhung der Trustcenter-Ersatzabgabe für nichtdatenliefernde Mitglieder.

Die datenliefernden Mitglieder erhalten eine finanzielle Entlastung, die durch die nichtdatenliefernden Mitglieder getragen wird.

6. Finanzielle Auswirkungen aufs Budget

Im ersten Jahr ein Nullsummenspiel. Weiterhin verbleiben CHF 200.-/nichtdatenlieferndem Mitglied bei der KAeG. CHF 500.-/nichtdatenliefernden Mitglied wird an die datenliefernden Mitglieder weitergeleitet.

Im Jahr 2026 muss der administrative Aufwand der Geschäftsstelle KAeG neu beurteilt werden. Sollten die Aufwände geringer werden, müssten nicht mehr CHF 200.-/nichtdatenlieferndem Mitglied zurückbehalten werden, so dass der Betrag für die datenliefernden Mitgliedern erhöht werden kann.

Beschlussantrag

Die Mitgliederversammlung vom 28.11.2024 beschliesst die Erhöhung der Trustcenter -Ersatzabgabe auf CHF 700.- ab 2025. Zudem beschliesst die Mitgliederversammlung, dass im ersten Jahr CHF 200.- bei der KAeG verbleiben und CHF 500.- an die datenliefernden Mitglieder weitergeleitet werden. Die administrativen Aufwände der KAeG werden im Jahr 2026 neu beurteilt. An der Herbst-MV 2026 wird Bericht erstattet und über die Höhe des KAeG-Betrags neu beschlossen.

Anhänge

Keine